

# Technologie- management-Audit

Wachstum und Ertragsstärke durch Investition  
in die „richtige“ Technologie



**Dr. Wieselhuber & Partner GmbH**  
Unternehmensberatung

# Erfolgreiches Technologiemanagement

Ergebnis eines leistungsstarken Technologiemanagements sind hoch profitable Produkte und Dienstleistungen im Markt und maximale Renditen auf Investitionen in die Entwicklung innovativer zukunftsweisender Technologien.

Erfolgreiches Technologiemanagement gewährleistet, dass für die relevanten Marktanforderungen passgenaue und „reife“, aber auch modularisierte und redundanzfreie Technologielösungen für Produkte und Fertigungsprozesse verfügbar sind, die in der Serienproduktentwicklung der Schlüssel für erfolgreiche Produktinnovation sind.

Technologiemanagement ist komplex. Beteiligt sind ja nicht nur die F&E und das strategische Produktmanagement, sondern auch der Vertrieb und die Anwendungstechnik, bis hin zur Technologieentwicklung der Fertigungsprozesse in den Werken. Die so entstehende vielschichtige Interessenslage führt zu divergierenden Zielvorstellungen und zu schwierigen Entscheidungsprozessen.

Was macht Technologiemanagement erfolgreich?

- Ein **Organisations- und Prozesskonzept** mit akzeptierten eindeutigen Verantwortungslinien muss gemeinsam gestaltet und bis in das operative Tagesgeschäft umgesetzt werden.

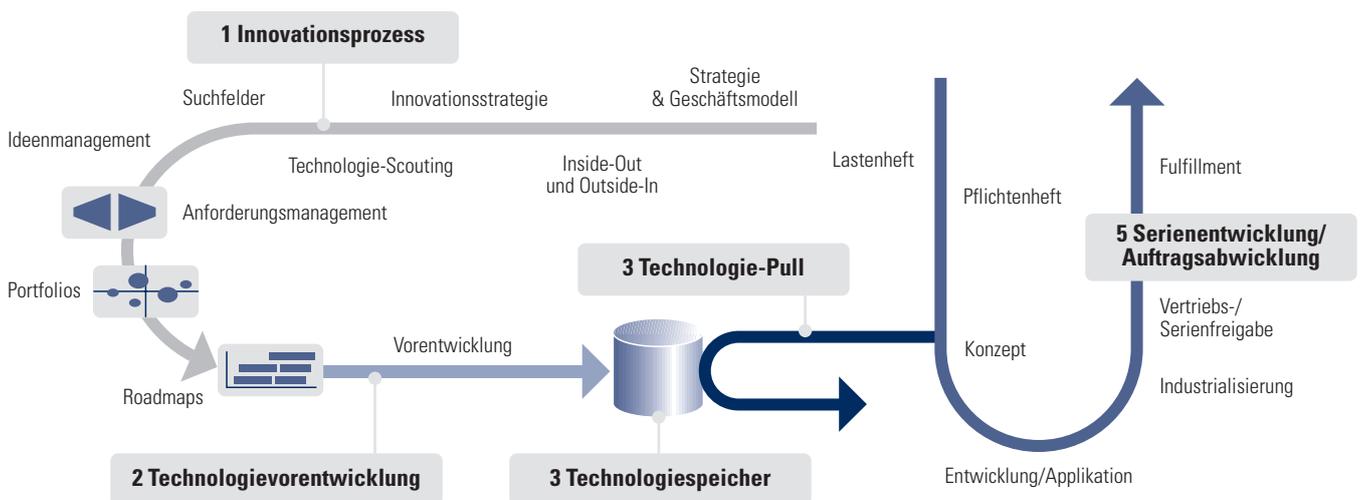
- Technologiemanagement ist auch ein **strategisches Führungskonzept**. Es ist daher die Aufgabe der Geschäftsführung, das Technologiemanagement voranzutreiben und zu orchestrieren.

- Wird ein Innovationsmanager eingesetzt, muss dieser eine **objektive Sicht zwischen Markt und Technologie** einnehmen können und dafür organisatorisch unabhängig aufgestellt sein.

- Technologiemanagement ist **nicht nur Teil des Geschäftsmodells**. Die Produkt- und die Technologiestrategie sind auch essentielle Faktoren für ein erfolgreiches Technologiemanagement.

Technologiemanagement umfasst den Innovationsprozess (1), die Vorentwicklung von Produkt- und Prozesstechnologien (2) und die Serienproduktentwicklung bzw. die Auftragsabwicklung (5). Ein digitaler Technologiespeicher (3) und ein Technologie-Pull-Prozess (4) verbinden Strategie und Innovation mit dem F&E-Management bis zur Serienproduktion und Markteinführung.

Erfolgreich ist, wer Technologiemanagement permanent auf den Prüfstand stellt und an aktuelle externe und interne Herausforderungen kontinuierlich anpasst. Mit dem Technologiemanagement-Audit bieten wir eine objektive und unabhängige Bestandsaufnahme.



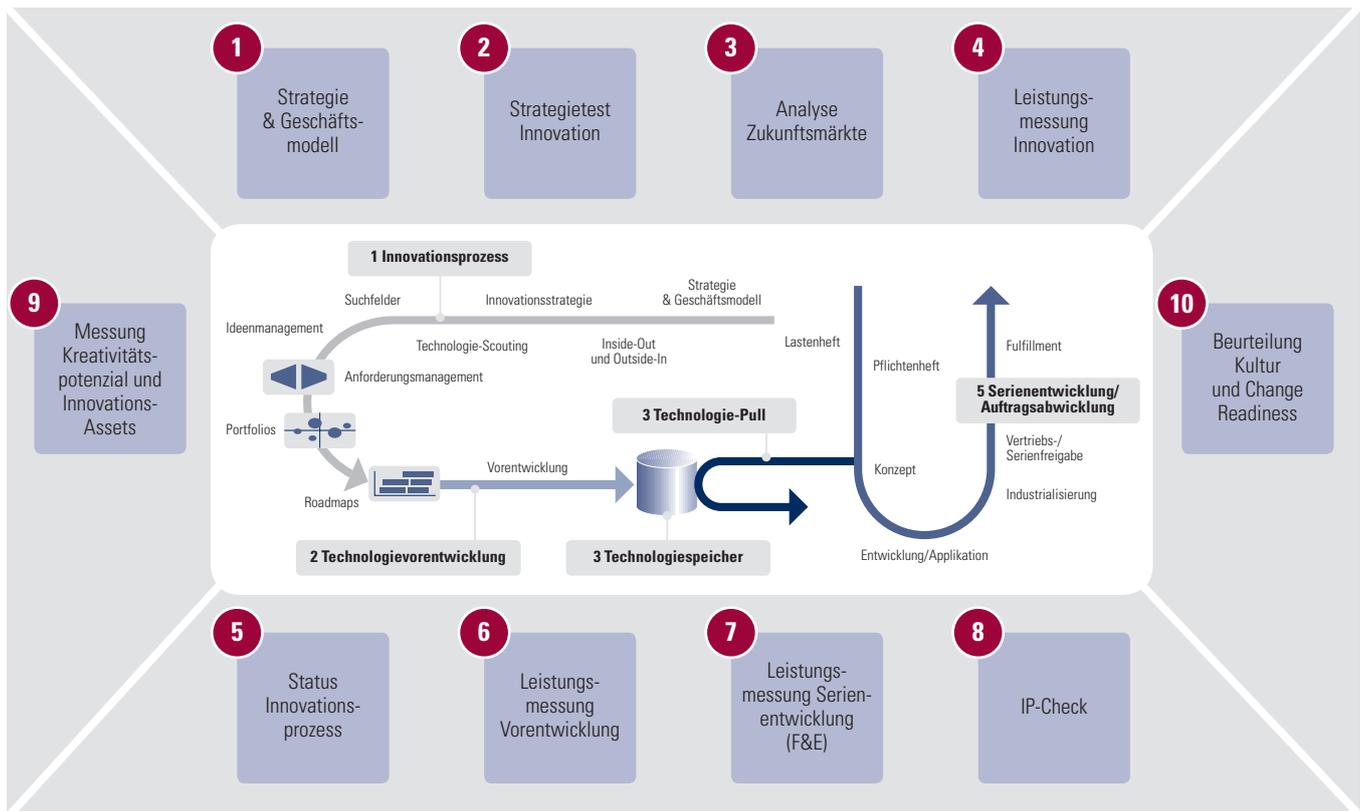
Das W&P-Technologiemanagementmodell



# Potenziale und Stellhebel zur Verbesserung

## Untersuchungsfelder des Technologiemanagement-Audits

Die Leistungsfähigkeit des Technologiemanagements wird bestimmt durch eine Vielzahl an Kompetenzfeldern. Diese werden im Technologiemanagement-Audit analysiert und bewertet.



### Kernfragen in den 10 Kompetenzfeldern:

- 1** Ist Technologiemanagement mit dem Geschäftsmodell eng verzahnt?
- 2** Ist Ihre Innovationsstrategie konsistent und belastbar?
- 3** Welche Suchfelder sind relevant für die Zukunftsfähigkeit Ihres Kerngeschäfts?
- 4** Wie leistungsfähig ist Ihre operative Innovationsarbeit?
- 5** Gibt es einen methodisch fundierten Innovationsprozess?
- 6** Ist der zu erreichende Reifegrad der Technologielösungen definiert?
- 7** Werden Planzahlen zu Qualität, Kosten und Zeit eingehalten?
- 8** Wie groß ist die Wirkung der IP-Instrumente auf den Geschäftserfolg?
- 9** Welche Ressourcen sind verfügbar, um Innovationskraft für Ihr Unternehmen zu maximieren?
- 10** Wie hoch ist die Hürde, Ihr Team auf einen gemeinsamen Weg in ein gegebenes Ziel einzuschwören?

# Vorgehensweise

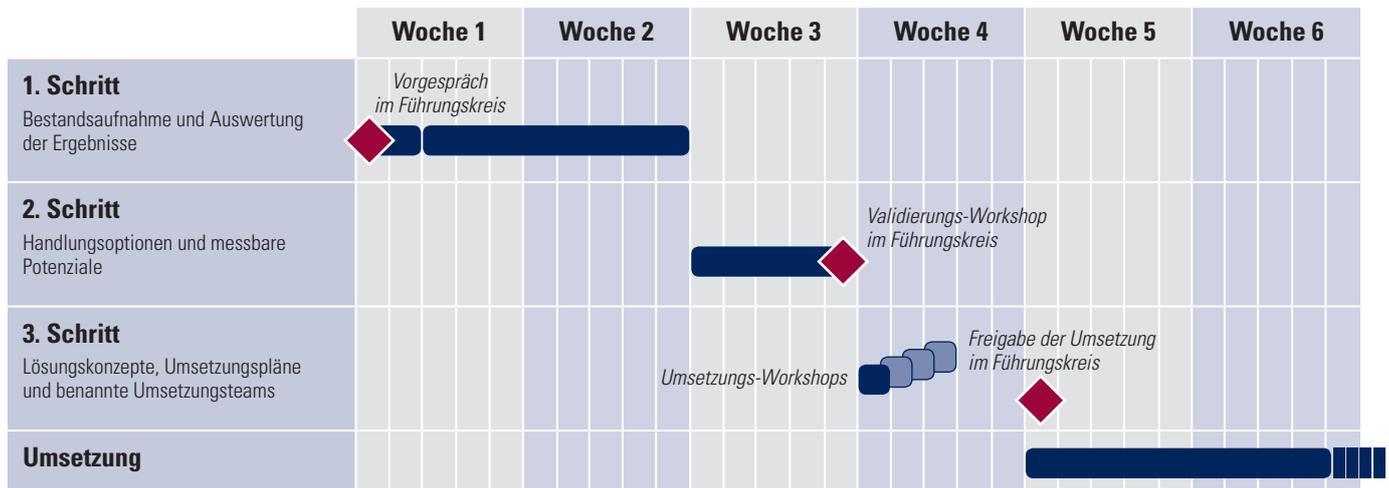
## Individuell abgestimmt auf Ihre Bedarfe

Die Durchführung des Technologiemanagement-Audits wird auf Ihre Bedarfe angepasst. In Abhängigkeit der verfügbaren Informationen, Ihrer spezifischen Fragestellungen und der ggfs. bereits konkreten Vorhaben zur Optimierung wird eine individuelle Vorgehensweise und Schwerpunktsetzung vorgenommen.

### Vorgehensweise W&P Technologiemanagement-Audit

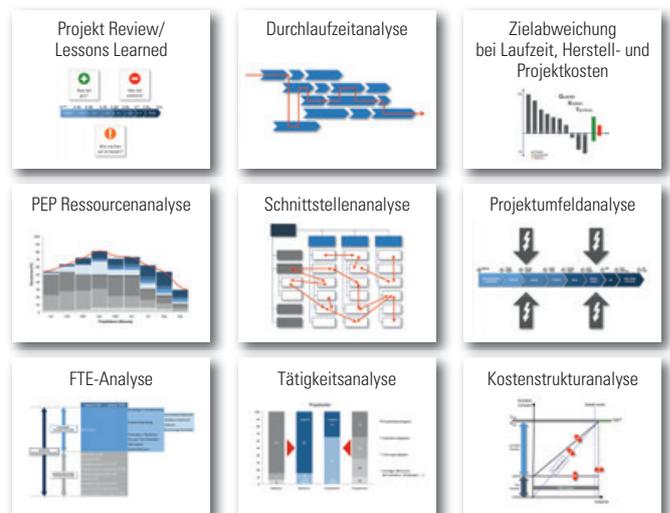
Nach der Abstimmung der Zielrichtung, Audit-Inhalte und der Vorgehensweise im Führungskreis erfolgt in Schritt 1 die Bestandsaufnahme und die Auswertung der Ergebnisse. Im 2. Schritt werden die Handlungsoptionen mit jeweils messbaren Optimierungspotenzialen quantitativ abgeleitet. Danach werden die Handlungs-

optionen im Führungskreis präsentiert, validiert und priorisiert. Im 3. Schritt werden für ausgewählte Handlungsoptionen, Lösungskonzepte und Umsetzungspläne durch die bereits benannten Umsetzungsteams erarbeitet. Nach Freigabe der Umsetzungspläne im Führungskreis beginnt die Umsetzung.



### Einsatz des W&P-Methodenbaukastens

Das Audit findet auf Basis von fragebogengestützten Interviews statt. Ergänzend setzen wir Analyse-Methoden aus dem W&P-Methodenbaukasten ein, um Audit-ergebnisse zu ergänzen oder zu untermauern. Gewonnene Daten werden in aussagefähige Informationen umgewandelt und daraus Erkenntnisse und Potenziale quantitativ abgeleitet.



# Ihr Nutzen

Quantifizierte Optimierungspotenziale,  
Zielbild und Realisierungsplan

## Ihr Nutzen aus dem Audit

Sie erhalten eine objektives Ist-Bild Ihres Technologiemanagements für das quantifizierte Potenziale ausgewiesen sind. Ein erstes Ziel-Bild wird in enger Zusammenarbeit mit Ihrer Führungsmannschaft und den Fachbereichsleitern erarbeitet. Ist- und Ziel-Bild sind Basis der Ableitung konkreter Handlungsoptionen mit detaillierten Umsetzungsplänen. Machbarkeit und Augenmaß sind dabei wesentliche Leitplanken. Durch die Einbindung der Fachbereiche in die Ausarbeitung der Konzepte und Umsetzungspläne erhalten Sie eine hohe Akzeptanz für deren Umsetzung und den gewählten Lösungsweg.

## Beispiele für aktuelle Projekt-Ergebnisse

### 1 Implementierung Technologie-vorentwicklungsprozess

#### Aufgedecktes Potenzial

Neue Technologielösungen werden mit unzureichendem Reifegrad aus dem Ideenfilter direkt in die Serienproduktentwicklung weitergeleitet.

#### Maßnahme

Aufbau des Vorentwicklungsprozesses mit geeignetem Reifegradmanagement. Definition der „Übergabereife“ in die Serienentwicklung.

#### Ergebnis

Reduktion TTM, höhere Termintreue für Markteintritt, höherer Ertrag von neuen innovativen Produkttechnologien.

### 2 Ausrichtung der F&E auf „digitalisierte/smarte“ Produkte

#### Aufgedecktes Potenzial

Kompetenzschwerpunkt der F&E liegt auf traditionellen Produkten und Technologien, Digitalisierungsstrategie benötigt veränderte Kompetenz und neue Systempartnerschaften.

#### Maßnahme

Organisatorische Neuausrichtung der F&E mit Fokus auf smartes Produktportfolio und digitale Features, Stärkung der Technologieentwicklung.

#### Ergebnis

Gesteigerte Marktleistung und Reduktion der Entwicklungs- und Herstellkosten.

### 3 Aufbau von modularen Produktbaukästen und Technologieplattformen

#### Aufgedecktes Potenzial

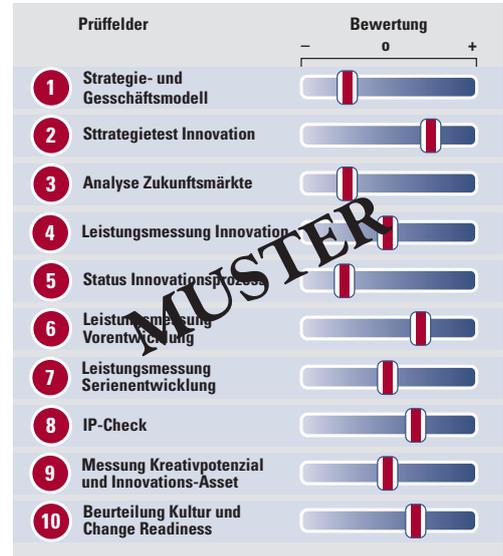
Hohe Redundanz und Komplexität vorhandener Technologielösungen, keine langfristige Innovation, häufig mit fehlendem Bezug zu funktionalen Anforderungen in den relevanten Märkten.

#### Maßnahme

Aufbau Produktmanagement und prozessuale Verzahnung mit der Technologieentwicklung.

#### Ergebnis

Höhere Marktvariabilität und Produktkostenreduktion, Realisierung von Wachstumspotenzialen.



Sprechen Sie uns an – in einem unverbindlichen Vorgespräch erläutern wir Ihnen unsere Vorgehensweise.

## Unser Team für Sie:



**Dr. Frank Seeger**  
Mitglied der Geschäftsleitung

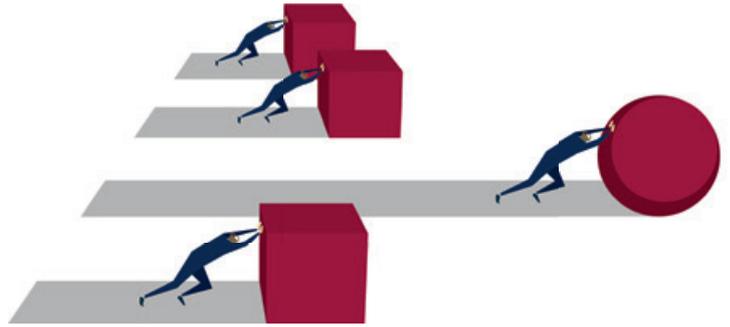
Telefon: +49 (0)89 286 23 103  
Mail: seeger@wieselhuber.de



**Dr. Peter Fey**  
Senior Manager

Telefon: +49 (0)89 286 23 173  
Mail: fey@wieselhuber.de

# Wir gestalten Erfolge



STRATEGIE

INNOVATION & NEW BUSINESS

FÜHRUNG & ORGANISATION

MARKETING & VERTRIEB

OPERATIONS

CORPORATE RESTRUCTURING

PERFORMANCE IMPROVEMENT

FINANZIERUNG

INSOLVENZBERATUNG

CONTROLLING

Dr. Wieselhuber & Partner ist das erfahrene, kompetente und professionelle Beratungsunternehmen für Familienunternehmen und Sparten bzw. Tochtergesellschaften von Konzernen unterschiedlicher Branchen.

Wir sind Spezialisten für die unternehmerischen Gestaltungsfelder Strategie, Innovation & New Business, Führung & Organisation, Marketing & Vertrieb, Operations, Performance Improvement, Finanzierung und Controlling, sowie die nachhaltige Beseitigung von Unternehmenskrisen durch Corporate Restructuring und Insolvenzberatung. Weiterhin bündeln wir unsere Kompetenzen unabhängig von Branche und Funktion in unseren Fokusthemen Familienunternehmen, Digitalisierung, Industrie 4.0 und Komplexität.

Mit Büros in München, Düsseldorf und Hamburg bietet Dr. Wieselhuber & Partner seinen Kunden umfassendes Branchen- und Methoden-Know-how und zeichnet sich vor allem durch seine Kompetenz im Spannungsfeld von Familie, Management und Unternehmen aus.

Als unabhängige Top-Management-Beratung vertreten wir einzig und allein die Interessen unserer Auftraggeber zum Nutzen des Unternehmens und seiner Stakeholder. Wir wollen nicht überreden, sondern geprägt von Branchenkenntnissen, Methoden-Know-how und langjähriger Praxiserfahrung überzeugen. Und dies jederzeit objektiv und eigenständig.

Unser Anspruch ist es, Wachstums- und Wettbewerbsfähigkeit, Ertragskraft und Unternehmenswert unserer Auftraggeber nachhaltig sowie dauerhaft zu steigern.



**Dr. Wieselhuber & Partner GmbH**  
Unternehmensberatung

info@wieselhuber.de  
www.wieselhuber.de